



1.September 2013

Hosiner räumt die Brunos ab

- * 17. Bruno-Gala der VdF war ein Erfolg
- * Austria ist die Mannschaft des Jahres
- * David Alaba nahm Bruno für den Legionär der Saison persönlich entgegen

Die 17. Bruno-Gala der VdF im Wiener Rathaus stand am Sonntag ganz im Zeichen von Meister Austria Wien. Stürmer Philipp Hosiner gelang ein lupenreiner Hattrick, er wurde zum Spieler der Saison, zum Schützenkönig und zum Aufsteiger des Jahres gekürt. "Das ist für mich eine ganz besondere Ehre. Ich bin von den Trainern, von den Fans zum Spieler des Jahres gekürt worden. Jetzt haben mich die Spieler der Liga gewählt, das steht noch eine Stufe weiter drüber. Weil ich ja nicht alle Spieler bestechen konnte", scherzte Hosiner. "Das wäre zu teuer geworden."

David Alaba schaffte es sogar noch seinen Preis persönlich entgegen zu nehmen, er reiste direkt von einem Benefizspiel der Bayern aus Passau an und freute sich über seine Auszeichnung zum Legionär der Saison. David Alaba wurde direkt von den Nationalteamspielern gewählt.

Mittels Videobotschaft bedankte sich Peter Stöger, der Meistermacher der Austria, aus Köln für den Preis des besten Trainers. Er war gestern mit den Kölnern gegen Aue im Einsatz und konnte daher der Gala nicht beiwohnen. Eigentlich logisch, dass "seine" Meister-Mannschaft auch zum Team des Jahres gewählt wurde. Stöger: "Diese Auszeichnung gehört dem ganzen Trainerteam und meiner ganzen ehemaligen Mannschaft."

Den absoluten violetten Triumph verhinderte Innsbruck-Goalie Szabolcs Safar, der den ebenfalls nominierten Heinz Lindner ausbremste. Am Samstag war es in der Generali Arena zum direkten Duell gekommen.

Den VdF-Ehrenpreis erhielt dieses Jahr Ferdinand Feldhofer, der in seiner Karriere große Erfolge mit Rapid und Sturm Graz gefeiert hatte. "Es ist eine große Ehre für mich diesen Preis zu erhalten und von meinen Kollegen gewählt worden zu sein."

Die Bruno-Sieger im Überblick

Spieler der Saison:

Philipp Hosiner (Austria)

Aufsteiger der Saison:

Philipp Hosiner (Austria)

Torschützenkönig:

Philipp Hosiner (Austria)

Trainer der Saison:

Peter Stöger (Austria/aktuell Köln)

Mannschaft der Saison:

Austria Wien

Tormann der Saison:

Szabolcs Safar (Innsbruck)

Legionär der Saison:

David Alaba (Bayern München)

Schiedsrichter der Saison:

Rene Eisner

Spieler der Saison in der Erste Liga:

Thomas Salamon (Grödig)

Damen-Mannschaft der Saison:

FSK St. Pölten Spratzern

Spielerin der Saison:

Dominika Skorvankova

Ehrenpreis:

Ferdinand Feldhofer (Sturm Graz)

Beliebtester Amateurspieler der Saison

Matthias Kloss (USV Grafenwörth)

Beliebteste Amateurmannschaft der Saison

FCJ Alt Ottakring